



Was soll man bloß über eine Band erzählen, die aussagt, „jung, wild und anders“ zu sein und einen Namen wie Flaming Fenix trägt. Einen Namen, dessen sagenumwobene Entstehung fast schon mythologischer Herkunft entspringt. Dass diese Band keinesfalls so normal und üblich ist, wie es für einige auf den ersten Blick wirken mag, zeigt sich nicht nur durch ihre ausgelassenen und fesselnden Auftritte. **Flaming Fenix**, der Name steht viel mehr für eine Gruppe, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, genau das zu sein, wovor viele zurückschrecken; **anders!**

Eins ist ihnen besonders wichtig: jeder soll sehen und vor allem hören, wie viel Freude die Band an ihrer eigenen Musik hat. Die Devise scheint also klar: Flaming Fenix möchte ihrem Publikum das höchstmögliche bieten. Gerade Live-Auftritte vor Publikum werden sowohl von den sechs Musikern als auch von den zahlreichen Zuschauern zelebriert. Man präsentiert uns Lieder, mit sowohl tiefgründigen Texten, als auch einfach nur banalen Bedeutungen aus dem Leben der Band. Und genau das ist es, was Flaming Fenix auszeichnet: Herzschmerz, Freude und vielleicht ab und an ein paar Zeilen, in denen man sich selbst wiedererkennt.

Kurz gesagt, lasst euch von Flaming Fenix auf eine kleine Reise mitnehmen!

Es war ein lauer Sommerabend im Jahre 2013, als sich die drei musikbegeisterten Schüler Markus, Constantin und Pascal zusammengesetzt hatten. Sie hatten es sich zur Aufgabe gemacht, ein Musikprojekt zu starten. Die ersten Songs schrieben sich wie von selbst und wurden kurze Zeit später durch melodische Gitarrenklänge und tiefen Bass untermalt. In den letzten fünf Jahren gesellten sich während zahlreichen neuen Stücken auch noch die drei Musiker Sarah, Korbinian und Patrick hinzu.

Seitdem mischt Flaming Fenix die Stadt Ingolstadt und Umgebung mit ihrem musikalischen Talent auf. Spätestens nach dem Gewinn des *Noize Attack Bandcontests 2015* des Stadt-Jugend-Rings Ingolstadt, war Flaming Fenix kein unbeschriebenes Blatt mehr. Schon kurze Zeit später nahmen sie ihre erste EP „**2335**“ erfolgreich auf.

Man nutzte den vorhandenen Präsenz in der Ingolstädter Musikszene und machte in kurzer Zeit die Bühnen der ganzen Umgebung unsicher. Von Open Stages über Benefizkonzerte, bis hin zu Aufritten auf Festivals wie dem Münchner *DigitalAnalog* wurde in den letzten vier Jahren alles bespielt, was nicht niet- und nagelfest war. In langsamen und stetigen Schritten baute sich Flaming Fenix eine kleine Fangemeinde auf, welche inzwischen von Ingolstadt über München, Regensburg und Ulm sogar bis Mexiko reicht. Mit ihrem Mix aus Rock, Alternative und Folk Rock-Elementen spielten sie sich auch schon in den Fokus mehrerer Radiostationen. Sowohl bei *Radio Galaxy*, *Radio Ilmwelle*, *Radio Home of Rock*, *Radio Sunshine* und *Bayern 3* gehört die Band nicht unbedingt zu den unbekannteren und errang bei dem zuletzt genannten Sender sogar einmal den Titel „Demo der Woche“!

Inzwischen fokussiert sich Flaming Fenix auf größere Städte und fremde Ländereien. 2018 geht die Gruppe auf Bayern-Tournee, um ihr neues, im Frühjahr erscheinendes Album „**The Joker**“ zu promoten. Geplant sind Shows unter anderem in Regensburg, München, Bamberg und auch in ausgewählten Städten in anderen Bundesländern.